



Mitteilungsblatt
 Verband der Sportvereine Südtirol
 Brennerstraße 9 – 39100 Bozen
 Tel. 0471 974378
 Ansprechpartner: Daniel Hofer
 www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

Fünf Promille für Amateursportvereine
 BOZEN. Auch heuer können Steuerzahler 5 Promille ihrer Einkommenssteuer einem Amateursportverein zukommen lassen, der im CONI-Register eingetragen, ein Volontariatsverein oder ein Verein mit Rechtspersönlichkeit ist. Die Ansuchen müssen bis 7. Mai von den Vereinen an die Agentur für Einnahmen übermittelt werden.

VSS-Wahlen: Alle Bezirksvertreter bestätigt
 BOZEN. Mit Sigurth Wachtler (Eisacktal), Willy Marinoni (Pustertal) und Oskar Insam (Gröden) wurden im März auch die letzten drei Bezirksvertreter in ihrem Amt bestätigt. Bei der Mitgliederversammlung am 15. Mai werden noch der Obmann und der Obmann-Stellvertreter gewählt.

Dauerbrenner Stadt- und Dorfläufe

BOZEN. Zum bereits 36. Mal finden in diesem Jahr die beliebten VSS/RVD Stadt- und Dorfläufe statt. Mehr als 2.800 Läuferinnen und Läufer waren im Vorjahr bei den neun Läufen aktiv dabei. Der Auftakt zur heurigen Serie findet am 18. April in Laas statt. Die VSS-Landesmeister werden am 11. Juli in Oberrasen ermittelt. Das Finale geht am 4. Oktober in Niederdorf über die Bühne.
Die Termine in der Übersicht:
 18. April: Laas
 01. Mai: Oberwienbach
 16. Mai: Sarnthein
 02. Juni: Haider See
 11. Juli: Oberrasen (inklusive Landesmeisterschaften)
 01. August: Mals (Bahnlauf)
 23. August: Hafling
 05. September: St. Ulrich
 19. September: Glurns
 04. Oktober: Niederdorf

Mountainbiker sind schon gestartet

BOZEN. Der Startschuss für die VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy ist bereits am 28. März in Gurlan gefallen. Mehr als 200 junge Mountainbiker waren im Überetsch am Start und sorgten für einen starken Auftakt in die neue Mountainbike-Saison. Insgesamt 15 Rennen werden in dieser Saison von den VSS-Radsportvereinen ausgetragen. Neben Gurlan gibt es noch Tourstopps in Nals, Stefansdorf, Sarnthein, Kortsch, Hafling, St. Christina, Naturns, Gais, Reischach, Eppan, Klausen und Steinegg. Die zweitägigen Landesmeisterschaften werden hingegen am 5. und 6. September zum bereits 12. Mal in Folge in Pichl/Gsies ausgetragen. Die genauen Termine gibt es online.

Die VSS-Sporttermine im April:

- 6. April: Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Nals
- 11. April: Schwimmen: VSS/Raiffeisen Kinderschwimmwettkampf in Bruneck
- 18. April: Turnen: VSS/Raiffeisen Mannschaftswettkampf in Lana
- Leichtathletik: VSS/RVD Dorflauf in Laas
- 19. April: Handball: VSS/RVD U12-Turnier in Algund
- Tischtennis: VSS/Raiffeisen Familien-Turnier in Marling
- 23. bis 26. April: Tennis: VSS/RVD Turnier in Kaltern
- 26. April: Handball: VSS/RVD U10-Turnier in Sand in Taufers
- 1. Mai: Handball: VSS/RVD Landesmeisterschaften U13-U14 in Brixen
- Leichtathletik: VSS/RVD Dorflauf in Oberwienbach
- 3. Mai: Tischtennis: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften in Meran

VSS-Förderpreis geht ins Pustertal

VORBILDICHE JUGENDARBEIT: Raiffeisen-Siegerscheck in Höhe von 5000 Euro für SSV Bruneck Volleyball – Insgesamt 9500 Euro

BOZEN. Die Sektion Volleyball des SSV Bruneck ist der große Gewinner des Förderpreises „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein 2014“. Die Brunecker überzeugten bei der 15. Auflage der VSS-Initiative vor allem mit ihrem innovativen Konzept.

„Wir merkten, dass nur wenige Kinder zum Volleyballspielen in die Halle kamen, aber Interesse am Beachvolleyball zeigten“, erklärt Sektionsleiter Gerd Stolzlechner. Aus dieser Beobachtung entstand das Projekt „Vom Beachvolleyball in die Halle“. „Wir wollten den hohen Spaßfaktor beim Beachvolley nutzen und die Kinder für den Volleyballsport allgemein begeistern“, so Stolzlechner. Die Idee: Im Sommer wird auf Sandplätzen gebaggert und geschmettert, im Winter geht es in die Halle. Die Zahl der aktiven Mitglieder stieg so von 23 auf 210. Dafür gab es



Die Volleyballer des SSV Bruneck durften sich über die Auszeichnung „Vorbildliche Jugendarbeit 2014“ und über eine Prämie von 5000 Euro freuen.

aus den Händen von Raiffeisenverband-Vizeobmann Herbert von Leon den Siegerscheck in Höhe von 5000 Euro. „Dem SSV Bruneck ist es gelungen eine Brücke zwischen dem Trendsport Beachvolleyball und dem Traditionssport Hallenvolleyball zu bauen und gleichzeitig einen Schwerpunkt

auf Kooperationen und Weiterbildungen zu legen“, erläutert Günther Andergassen, Obmann des VSS, die Entscheidung zugunsten der jungen Volleyballer. Der Fachjury wurde die Entscheidung aber auch heuer nicht leicht gemacht – 31. Vereine hatten Projekte eingereicht. „Wir haben in Südtirol das große

Glück, dass viele Vereine eine großartige Jugendarbeit leisten“, freut sich VSS-Obmann-Stellvertreter Michael Pichler. Auch Sportlandesrätin Martha Stocker, die die Schirmherrschaft für die Initiative innehat, ist begeistert: „Alle Vereine, die wir heute gesehen haben, leisten großartige Jugendarbeit, die weit

über den sportlichen Bereich hinausreicht.“ Mit der Initiative „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein“ zeichnet der VSS seit 15 Jahren Sportvereine aus, die eine beispielhafte und erfolgreiche Jugendarbeit betreiben und damit zum Vorbild für weitere Sportvereine werden. © Alle Rechte vorbehalten

Sticker-Album für alle

1. SONDERPREIS: 2500 Euro für den Bozner FC



BOZEN. Mit einem umfassenden Angebot, 19 Mannschaften, rund 50 Mitarbeitern und vor allem mit einem eigenen Sticker-Album überzeugte der Bozner FC die Fachjury und holte damit den 1. Sonderpreis in Höhe von 2.500 Euro. Rund 360 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren stehen beim Verein bei 1.400 Trainings-

einheiten und 400 Spielen auf dem Platz. Mit dem Sticker-Album wollte man vor allem ein besseres Kennenlernen der Mitspieler sowie der Vereinsfunktionäre und -mitglieder erreichen. Mit Erfolg, denn die 400 Alben und 40.000 Fotos waren in Windeseile vergriffen, wie Jugendleiter Thomas Weiss berichtete.

Alle bisherigen VSS-Förderpreisträger in der Übersicht:

- 2014: SSV Bruneck – Volleyball
- 2013: SSV Bozen – Handball
- 2012: HC Eppan
- 2011: Sportschützensektion Laas ASV
- 2010: Kalterer SV – Eishockey
- 2009: ASC Berg – Badminton
- 2008: ASV Morter – Ski Alpin
- 2007: ASV Triathlon Hochpustertal
- 2006: ASV Mals – Badminton
- 2005: ASC Laas – Leichtathletik
- 2004: SSV Brixen – Schwimmen
- 2003: SSV Bruneck – Yoseikan Budo
- 2002: SSV Brixen – Fußball
- 2001: SSV Brixen – Volleyball
- 2000: SSV Bozen – Badminton

Fahrtechnik im Fokus

2. SONDERPREIS: 1500 Euro für SSV Pichl-Gsies/MTB



BOZEN. Das Erfolgsrezept des SSV Pichl/Gsies ist denkbar einfach: Kinder und Jugendliche sollen den Sport mit Freude ausüben und mehrere Sportarten versuchen. Mit dieser Philosophie haben es die Mountainbiker des Vereins nicht nur auf Anhieb an die Spitze Südtirols geschafft, sondern gleich auch noch den 2.

Sonderpreis über 1.500 Euro eingestrichelt. „Wir arbeiten aktiv mit der Schule und den Eltern zusammen“, erklärt Sektionsleiter Daniel Schuster ein weiteres Erfolgsrezept. Die qualifizierten Trainer achten außerdem auf fahrtechnische Aspekte und nicht nur auf das Abspulen von Trainingskilometern.

Der neue Tennisreferent im Gespräch

TENNIS: Andreas Gerstgrasser übergibt Referatsleitung nach zwölf Jahren – Franco Bozzetta übernimmt

BOZEN. Das Referat Tennis im VSS hat einen neuen Referenten. Franco Bozzetta aus Deutschhofen folgt auf Andreas Gerstgrasser, der sein Amt nach zwölf Jahren niederlegte. Bozzetta ist im Sport kein Unbekannter. Der 64-jährige Steuerfachmann war Präsident des ASV Deutschhofen und ist beim VSS seit 2001 als Leiter des Bezirks Bozen, Überetsch und Unterland Mitglied des Referatsausschusses.

VSS: Herr Bozzetta, warum sollten Südtirols Jugendliche zum Tennisschläger greifen?
 Franco Bozzetta: Tennis ist eine faszinierende Sportart, die nicht

nur Kondition und Ausdauer verlangt, sondern auch Geschicklichkeit und mentale Stärke. Deshalb ist Tennis auch eine Schule für das Leben.

VSS: Welchen Stellenwert nimmt der Tennissport Ihrer Meinung nach bei uns ein?
 Franco Bozzetta: Sicherlich sind in Südtirol die Wintersportdisziplinen sehr hoch im Kurs. Ein entscheidender Grund dafür ist, dass unsere Athleten hier hervorragende internationale Ergebnisse erzielen. Auch der Tennissport hat einen großen Stellenwert, da wir mit Andreas Seppi und Karin Knapp zwei Spieler unter



Franco Bozzetta ist der neue starke Mann im VSS-Tennisreferat.

den besten 40 der Weltrangliste haben. Wir dürfen dabei nie vergessen, dass Tennis eine Sportart ist, die weltweit von

Millionen verfolgt und ausgeübt wird. Umso höher ist die Leistung von Andreas und Karin einzuschätzen.

VSS: Welche Ziele möchten Sie als VSS-Referent im Tennissport erreichen?
 Franco Bozzetta: Ich möchte weiterhin Kindern und Jugendlichen, die Tennis als Freizeitsport nutzen möchten, die Möglichkeit geben diesen Sport turniermäßig auszuüben. Der VSS ist bekannt für seinen großen Einsatz im Breitensport. Deshalb werden auch weiterhin in ganz Südtirol Turniere organisiert, zusätzlich zur Turnierserie der FIT. © Alle Rechte vorbehalten

EXTRAPREIS

ASV Sport & Friends



BOZEN. Zum zweiten Mal nach 2010 (SSV Brixen/Behindertensport) wurde im Rahmen der Initiative „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein“ ein Extrapreis vergeben. Dieser ging an den ASV Sport & Friends Südtirol für die Förderung, Organisation und Ausübung des Amateursports für Menschen mit mentaler und körperlicher Behinderung.



Ich vertraue dem, der den Sport unterstützt.

www.raiffeisen.it



Werbermittlung